



## Veranstalter:

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

## Mit der Durchführung beauftragt:

LaSuB, Standort Dresden und  
Landesruderverband Sachsen e.V.

## Schulsportbeauftragter Ulrike Woigk

## Landesfinaltermin:

Die Durchführung eines Landesfinals erfolgt bei Bedarf nach Absprache zwischen dem Landesruderverband Sachsen e. V. und dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus.

## Wettkämpfe:

<b>WK II</b>	<b>Jahrgänge 2004–2006</b>	<b>1000 m</b>
<b>WK III</b>	<b>Jahrgänge 2007–2009</b>	<b>1000 m</b>

## Rennen:

1 II c	Jungen	C-Gig-Vierer m. Stm.
2 II b	Jungen	C-Gig-Doppelvierer m. Stm.
3 II b	Mädchen	C-Gig-Doppelvierer m. Stm.
4 III	Jungen	Doppelvierer m. Stm.
5 III	Mädchen	Doppelvierer m. Stm.
6 II a	Jungen	Doppelvierer m. Stm.
7 II a	Mädchen	Doppelvierer m. Stm.
8 II d	Jungen	Achter m. Stm.

Die Landessieger der Wettkampfklassen II und III – jeweils Jungen und Mädchen – qualifizieren sich für das Bundesfinale.

## ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Die Rennen werden – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den Ruderwettkampfbregeln (RWR) des Deutschen Ruderverbandes ausgetragen.
2. Jede Bootsbesetzung wird als selbständige Schulmannschaft betrachtet.
3. Ein Schüler/eine Schülerin ist nur startberechtigt, wenn ein Dokument (mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum) vorliegt, aus dem hervorgeht, dass gegen einen Start bei einer Ruderregatta keine ärztlichen Bedenken bestehen. Anstelle des Dokuments der Schule wird auch die Juniorenlizenz (Ziffer 2.2.6. RWR) des DRV anerkannt. Die ärztliche Untersuchung muss nach dem 1. Oktober des dem laufenden Regattajahr vorhergehenden Jahres erfolgt sein. Für Steuerleute ist die ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung nicht erforderlich.
4. Steuerleute müssen Jahrgang 2009 oder älter sein, jedoch nicht älter als der älteste Jahrgang der Wettkampfklasse.
5. Doppelstarts sind nicht zulässig. Diese Einschränkung gilt nicht für Steuerleute.
6. Ummeldungen gemäß Ziffer 2.6.2. RWR – bis zur Hälfte der Mannschaft – sind spätestens 1 Stunde vor Beginn des Rennens (Vorlauf) unter Nachweis der Schulzugehörigkeit und Vorlage des bei Punkt 3 aufgeführten ärztlichen Unbedenklichkeitszeugnisses bzw. der Jugendlizenz (entfällt, sofern die Ruderer in der Liste des DRV veröffentlicht sind) der bisher nicht gemeldeten Ruderer im Regattabüro vorzunehmen.



## 7. WK IV im Ergometer-Rudern

Ergometer-Rudern ist in das Ergänzungsprogramm Sachsen des Bundeswettbewerbes der Schulen Jugend trainiert für Olympia & Paralympics aufgenommen worden. Dabei rudern **Achter-Mannschaften (4 Mädchen und 4 Jungen) auf Ergometern** eine Distanz von 2000 m (fliegender Wechsel aller 250 m) gegeneinander.

Die Ergometer, Visualisierungstechnik sowie Kampfrichter werden vom Landesfachverband gestellt, die Fahrtkostenregulierung erfolgt gemäß der Verwaltungsvorschrift „Finanzielle

Regelungen und Abrechnungsverfahren“ über den zuständigen Standort des LaSuB.

Für das Schuljahr 2020/2021 werden vom Landesruderverband Sachsen **3 Regionalfinaltermine** angeboten, an denen Schulmannschaften in der WK IV - Mädchen und WK IV - Jungen (5. und 6. Klasse) nach Meldung bei den zuständigen Schulsportkoordinatoren starten können.

<b>Dresden</b>	<b>02. Februar 2021</b>
<b>Leipzig</b>	<b>17. Dezember 2020</b>
<b>Pirna</b>	<b>20. April 2021</b>